

AUDIOBUCH Verlag oHG Freiburg

Kandelstr. 38 D-79106 Freiburg www.audiobuch.com
Tel 0761-88 18 48-0 Fax 88 18 48-18 info@audiobuch.com



PRESSEMITTEILUNG

Susan Hill

Des Abends eisige Stille

Gekürzte Lesung

Sprecher: Johannes Steck

6 CD mit 392 Minuten

24,95 €, 44,90 sFr

ISBN 3-89964-270-4

Best.-Nr.64270

Juli 2007

Angst hat Tod im Gepäck ...

Endlich gibt es ein Hörbuch zu Susan Hills Erfolgsserie über Kriminalkommissar Serallier. In seinem geliebten Zufluchtsort Venedig versucht dieser nach dem Mord an seiner Kollegin Freya wieder einen klaren Kopf zu bekommen. Doch er kommt nicht zur Ruhe: Seine Schwester wird schwer krank, und kaum ist er wieder in England, verschwindet in seinem Dienstbezirk der 9-jährige David auf dem Weg in die Schule spurlos. Lähmende Angst legt sich über die Stadt, und es gibt noch mehr Tote. Während die Fahndung nach dem Entführer im Sande zu verlaufen scheint, geht auf mysteriöse Weise im Nachbarort ein weiterer Junge verloren.

Vom ersten Satz an weiß der Sprecher Johannes Steck seine Hörer zu fesseln. Der Thrillerspezialist jagt sie von einem Schauer in den nächsten und überrascht damit selbst geübte Krimi-Kenner.

Die Presse über das Buch

Zum ersten Mal hat P.D. James ernsthafte Konkurrenz bekommen. (Literary Review)

Nicht alle guten Schriftsteller können Krimis schreiben, aber wenn eine wie Susan Hill das macht, dann ist das Ergebnis einfach nur großartig! (Ruth Rendell)

Susan Hill, geb. 1942, schreibt seit ihrer Jugendzeit und hat bereits zahlreiche Romane, Sach- und Jugendbücher sowie Hörspiele veröffentlicht. Mit ihren hochklassigen Kriminalromanen erobert sie eine zunehmend große Fangemeinde. Die Autorin lebt heute mit ihrer Familie in Gloucestershire.

Johannes Steck wurde als Dr. Kreuzer in der Fernsehserie *In aller Freundschaft* bekannt. Für den AUDIOBUCH Verlag hat Steck u.a. die Thriller der spanischen Bestsellerautorin Julia Navarro (*Die stumme Bruderschaft* und *Die Bibel-Verschwörung*) aufgenommen. Seine Lesung von Simon Becketts *Die Chemie des Todes* gilt unter Krimikennern als Geheimtip.